BEDIENUNGSANLEITUNG

MÜNZAUTOMAT

CSP-Dual

Programmversion des Treibers CSP-CB 2.23DE / CSP-RB 2.06
Programmversion CSP Windows 1.23DE

Ihr Händler :

Münzer24.de – Ihr Spezialist für Münzautomaten

Tel.: +49 (0) 5258/2079079, Fax.: +49 (0) 05258/9777858

***E-Mail: info@muenzer24.de*, www.muenzer24.de**

---

copyright © 2013 :: www.cspayments.pl ::

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis 2

2. Einführung 3

Sicherheitshinweise 3
Umweltschutz 3

3. Produktbeschreibung 4

Verwendung 4
Technische Daten 4
Komponente des Gerätes 4

4. Installation des Gerätes 6

Montage 6
Anschluss an das Stromnetz und an das gesteuerte Gerät (Empfänger) 7

5. Konfiguration des Gerätes 9

I Betriebsart CSP-Dual – Betrieb des Gerätes 9
II Betriebsart CSP-Dual – Stand des Hauptzählers (nicht löschbarer Zähler) 9
III Betriebsart CSP-Dual – Stand des Tageszählers (löschbar) 9
IV Betriebsart CSP-Dual – Programmierung des Gerätes 10

6. Kennzeichnung des Gerätes, Aufkleber 17

7. Service, Wartung, Garantie 19

Service 19
Wartung und Wirkung auf die Umwett 19
Garantie und Reklamation 20

copyright © 2013 :: **www.cspayments.pl ::**

2. Einführung

Münzautomat CSP-Dual erfüllt die polnischen, für diese Branche geltenden, Sicherheitsnormen. Das Gerät wurde mit CE Zeichen gekennzeichnet. Im Anhang der Bedienungsanleitung befindet sich die Konformitätserklärung WE.

Sicherheitshinweise

Vor dem Starten des Gerätes ist Folgendes zu beachten:

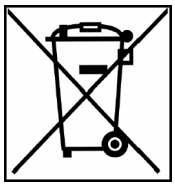
! Vor dem Anschließen des Gerätes soll diese Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen werden. Sie enthält wichtige Informationen zu Installation, Bedienung und Sicherheit. Behalte die Bedienungsanleitung im Falle der zukünftigen Problemen!

! Führe die Montage nach der Anleitung aus!

! Schließe das Gerät in keinem Fall an das Netzstrom an, wenn es sichtbare Anzeichen von Schäden oder Fehlern besitzt. In solchem Fall kontaktiere mit dem Verkäufer des Produkts!

! Der Münzautomat dient ausschließlich der Steuerung und Bedienung von dafür vorgesehenen Elektrogeräten. Eine andere und darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen. Einhalten dieser Hinweise ist Grund für die eventuelle Reklamation des beschädigten Gerätes.

Umweltschutz



Laut des Gesetzes vom 29. Juli 2005 über die verbrauchten Elektrogeräten darf ein Gerät, das mit diesem Symbol versehen ist, nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Der Benutzer ist gesetzlich verpflichtet die gebrauchten Geräte bei den öffentlichen Sammelstellen oder bei dem Hersteller abzugeben. Die oben genannten Verpflichtungen dienen der Reduzierung der daraus resultierenden Abfallmengen und Sicherung des entsprechenden Sammelvolumens und der Wiederverwertung von Rohstoffen. Einzelheiten entnehmen Sie der Webseite http://www.gios.gov.pl.

! Hilf mit, die Umwelt zu schützen!

copyright © 2013 :: **www.cspayments.pl ::**

3. Produktbeschreibung

Münzautomat CSP-Dual ist ein Selbstbedienungsautomat, der der Erhebung der Gebühren dient. Nach der Wahl einer von zwei Empfänger und dem Einwerfen der Münze erfolgt die Initialisierung eines beliebigen Systems, gemäβ des definierten Gebührentarifes. Das Gerät ist für Nutzung in geschlossenen Räumen vorgesehen.

Verwendung

Das Gerät kann in folgenden Systemen verwendet werden: Duschen, Waschsalons, Sonnenstudios, Massagesessel, Stromversorgungsanlagen, Fernseher, Campings, Staubsauger, Billardtische und andere Spielsysteme, Internet-Cafes, Haartrockner für Schwimmbäder, Beleuchtung u.a.

Technische Daten

- Gehäuse 2 mm Blech, gepulvert 150x205x250 (B x L x H)
- Standardfarbe RAL7035 (grau) – andere Farbe möglich
- Wasserdichtigkeit Klasse IP20
- Das Gerät besitzt galvanische Isolierung der Stromversorgung des Eingangs bis zum Ausgang
- Das Gerät verfügt über Kontakte der Schutzerdung PE Gehäuse + Tür
- Versorgungsspannung 230VAC +- 10% 50-60Hz
- Maximale Leistunfsentnahme 20A (4500W) je Ausgang
- Datenrelais, Kontaktbelastung 5A (230VAC)
- Hilfskontakte 2 x L/N/PE 6.3A (1400W)
- Betriebstemperatur 5°C – 50°C – Installation ausschlieβlich im Inneren der Gebäuden
- Relative Feuchtigkeit < 90%
- Leistungsaufnahme des Gerätes 4.2VA
- Verpackt in Fünfschicht-Karton
- Gewicht 3,8kg

Komponente des Gerätes

Gehäuse

Der Automat besitzt das robuste Gehäuse aus 2 mm Stahlblech mit Maβen 150x205x250 (B x L x H). Die Tür wird mit einem senkrechten Scharnier befestigt, verstärkt mit zusätzlichem Blech (Gesammtdicke 4 mm), versehen mit einem Profil, um das Aufbrechen und Biegen zu verhindern. Die Tür ist mit einem massiven X-Lock Schloss von hoher Qualität ausgerüstet und besitzt im Satz 2 einmalige Schlüssel.

LCD-Anzeige und zwei LED-Anzeigen

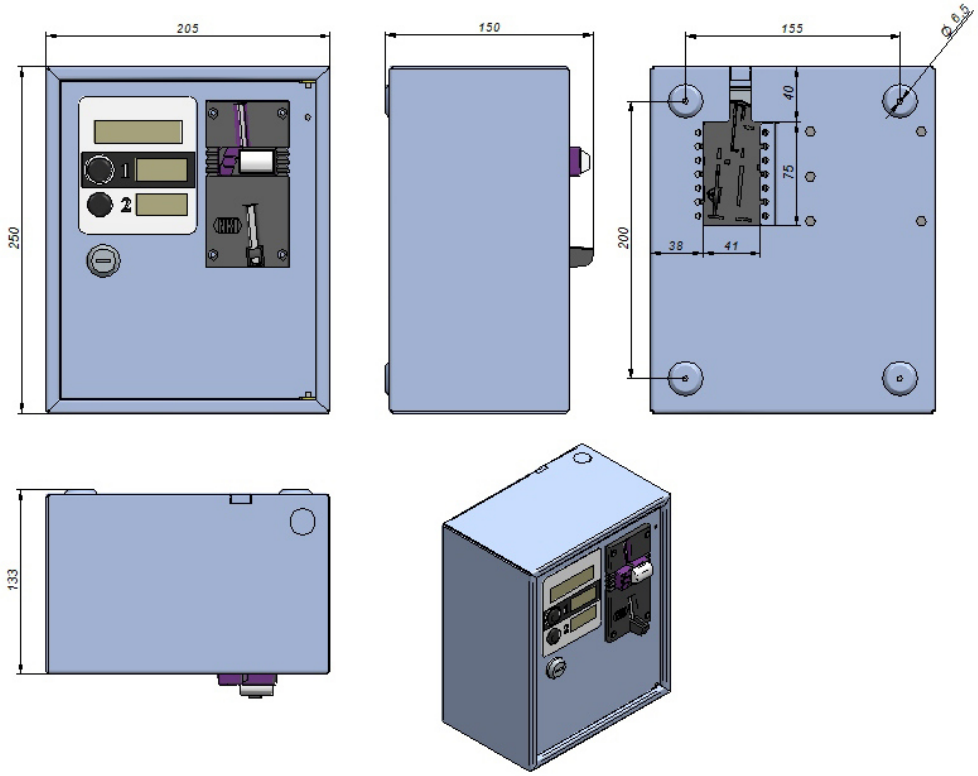
An der Tür befindet sich die LCD-Anzeige mit grünem Hintergrund und mit zwei Zeilen je 16 Zeichen, die über den aktuellen Status des Gerätes informiert und zwei 3-stellige LED-Anzeigen (Zeichenhöhe 14 mm), die den Zeitablauf von jedem Empfänger messen.

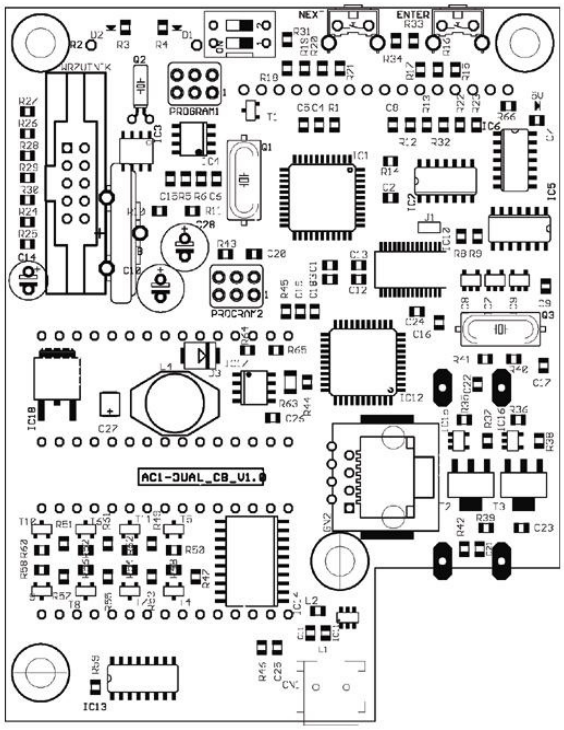
Münzprüfer NRI G13

Das Gerät wurde mit einem von hoher Qualität NRI Münzprüfer Modell G13 ausgerüstet.

Münzbehälter

In dem Gerät befindet sich ein grüner Münzbehälter aus Kunststoff mit Maβen 108x162x63, was dem Volumen von 1,1 L entspricht. Der Münzbehälter ist ein mobiler Teil des Systems.



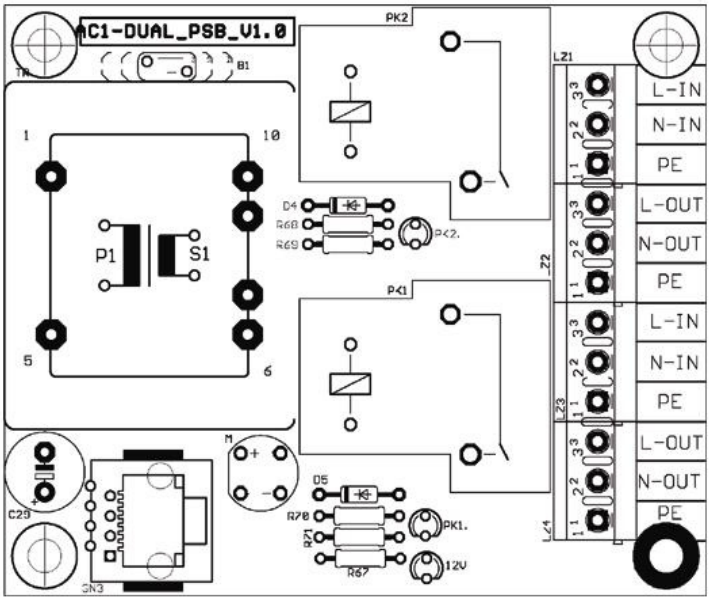


Treiber-Modul CSP-DUAL_CB (Control Board)

An der inneren Seite der Tür wurde das Treiber-Modul des Gerätes angebracht.

Modul des Netzgerätes CSP-DUAL-PSB (Power Supply Board)

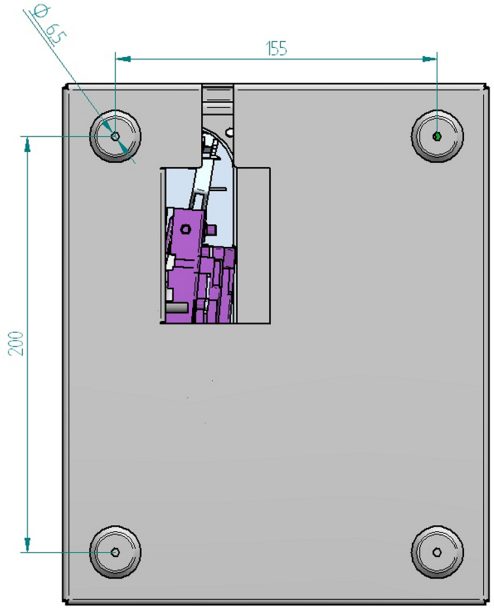
Im Gerät, an der hinteren Wand, ist das Modul des Netzgerätes des Münzautomaten fixiert.



4. Installation des Gerätes

Montage

Zur Befestigung des Gerätes sind in der Rückwand vier Bohrungen mit einem Durchmesser von 6 mm vorhanden. Der Münzautomat ist an einer festen, flachen Fläche zu montieren. Zur Befestigung des Gerätes dienen 4 Montagedübel und 4 Schrauben Ø 6 mm. Das Gerät darf nur in geschlossenen Räumen verwendet werden. Die Abmessungen von den Bohrungen stellt die Abbildung unten dar. Die Abmessungen der hinteren Wand des Gehäuses sind identisch wie bei der Version CSP-Master.



Der Anschluss der Stromversorgung kann auf einige Arten erfolgen:
Die Aufputz-Installation: In der oberen Abdeckung des Gehäuses, durch ein herauszustoßenes Loch Ø 19 mm, angepasst an die Stopfbüchse PG11, für die durch Kunststoffrohren geschützte Leitungen, oder durch das Loch, das man ausstanzen muss, angepasst an in Rinnen geführte Leitungen.
Die Unterputz-Installation: Durch Montageloch in dem hinteren Teil des Gerätes.

In allen Fällen sind alle ein- und ausgeführte Leitungen fest mit Kabelbindern an die Löcher an der inneren Kante des Gehäuses zu fixieren. Wir vermeiden dadurch das Ausreißen der Leitungen, Gefahren für Benutzer und Beschädigung des Gerätes.

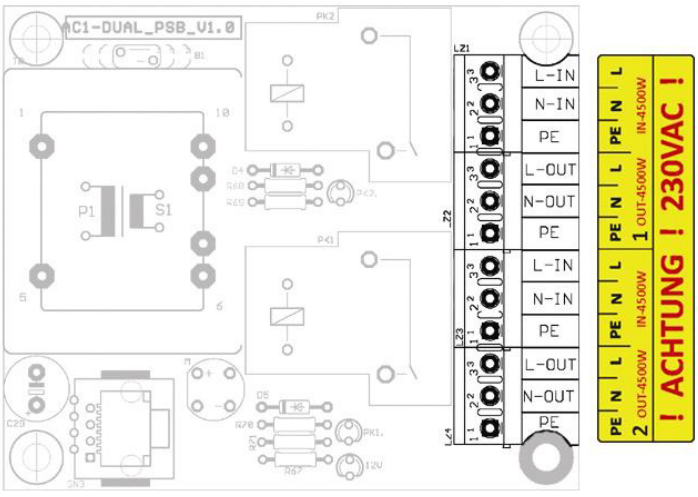
Anschluss an das Stromnetz und an das gesteuerte Gerät (Empfänger)

! ***Das Anschließen des Gerätes an das Stromnetz kann lediglich autorisiertes Fachpersonal gemäß der geltenden Vorschriften durchführen!***

! **Vor der Montage des Gerätes ist die Stromversorgung auszuschalten.**
Stelle fest, dass die Anschlussleitungen nicht unter Spannung sind!

! **Durchführen von irgendwelchen Tätigkeiten innerhalb des Gehäuses bei eingeschaltener Stromversorgung droht mit Stromstoß.**

Das Gerät besitzt im Satz keine Anschlusskabel. Zu diesem Zweck ist Dreiaderkabel, Flachdraht oder Runddraht Typ YDY Cu 3x1.5mm2 PVC 300V einzusetzen. Maximal 20A (4500W), separat für jeden Empfänger. Anschluss des Gerätes an das Stromnetz 230VAC ± 10% 50-60Hz und zwei gesteuerte Geräte (Empfänger) ist nach unten angeführten Anleitung durchzuführen.



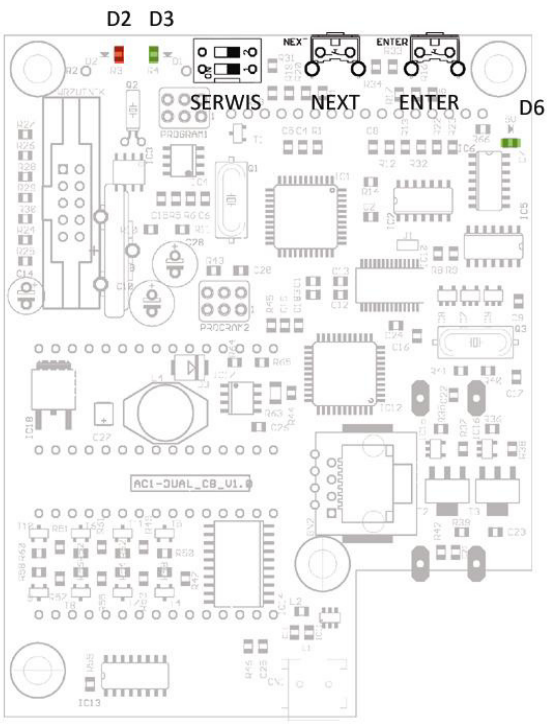
LZ1 [IN] - Schraubenverbindung (Belastung max. 20A - 4500W). Anschluss der Stromversorgung des ersten (1) Gerätes, der Reihe nach von oben L, N, PE.
LZ2 [OUT] – Schraubenverbindung (maximale Belastung 20A - 4500W). Anschluss des ersten gesteuerten (1) Gerätes (Empfängers), der Reihe nach von oben L, N, PE.
LZ3 [IN] - Schraubenverbindung (maximale Belastung 20A - 4500W). Anschluss des zweiten (2) Gerätes, der Reihe nach von oben L, N, PE.
LZ4 [OUT] - Schraubenverbindung (maximale Belastung 20A - 4500W). Anschluss des zweiten (2) gesteuerten Gerätes (Empfängers), der Reihe nach von oben L, N, PE.

Vorsicht!

Prüfe, ob die Leitungen, von denen die Isolierung entfernt wurde, nicht über die Verbindung ragen.
Zieh die Leitungen mit dem Drehmoment 0.5Nm an!
L (linear, Phase) - braun, schwarz oder rot,
N (neutral) - blau, PE (Schutz) – gelb-grün.
Die Leitungen sollen fest mit dem Kabelbinder TK an den Rand der Öffnung der hinteren Gehäusewand fixiert werden.

! Es ist zu prüfen, ob die angezogenen Leitungen nicht aus den Schraubverbindungen ausgerutscht sind.

Nach dem Anschluss des Gerätes und Einschalten des Netzstromes werden die grünen Dioden D6 (5V) an dem Treiber-Modul CSP-DUAL_CB und 12V an dem Modul des Netzgerätes CSP-DUAL_PSB leuchten. Sie informieren über die richtige Arbeitsspannungen des Gerätes.



Treiber-Modul CSP-DUAL_CB wird von dem Modul des Netzgerätes CSP-DUAL_PSB über eine elastische, achtadrige, mit Klemmen RJ45 am Enden, Flachleitung gespeist. Die Arbeitsspannung des Treibers CSP-DUAL_CB, der an der Tür von innen angebracht ist, beträgt ca. 12VDC und ist sicher für den Benutzer.

Nach dem Anschluss des Gerätes an das Netzstrom werden auf der LCD-Anzeige Informationen über Programmversion und die einmalige Seriennummer des Gerätes angezeigt. Die Seriennummer befindet sich auch auf dem Datenschild links auf dem Gehäuse im Format CSP-NNNNN-RR. NNNNN – folgende Nummer des Gerätes, RR – zwei letzte Ziffern des Verkaufsjahres.
Nach dem Stromausfall 230VAC (vorübegehender oder längerer) speichert das Gerät die bisherigen Konfigurationen und die gemessene Betriebszeit der Geräte.

5. Konfiguration des Gerätes

! Um das einwandfreie Funktionieren des Systems zu gewährleisten, sind die Einstellungen wie unten beschrieben durchzuführen.

Das Gerät verfügt über vier Betriebsmodi – einen für den Betrieb und drei für Service. Aufgerufen werden sie durch Betätigen vom blauen Schalter SERVICE auf der Steuerplatine. Die Konfigurationsänderungen werden über zwei Schalter NEXT (der längere, schwarze Schalter) und ENTER (kürzer, rot) vorgenommen. Wir können den Schalter SERVICE im beliebigen Moment des Betriebes des Gerätes betätigen. Der Übergang zum gewünschten Servicemodus löst keine Abschaltung der Betriebsspannung des gesteuerten Gerätes (Empfängers) aus.

I Betriebsart CSP-Dual – Betrieb des Gerätes

Stellung des Schalters SERVIS auf Position 1-OFF 2-OFF
Auf LCD erscheint die Meldung: LCD: "GERAET AUSWAEHLEN"
Die grüne Diode D3 auf der Steuerplatine leuchtet.

Das ist die Hauptbetriebsart des Gerätes. Das Gerät ist Betriebsbereit.
Das Gerät soll in dieser Betriebsart nach dem Abschluss der Programmierung gelassen werden.
Der Übergang zur anderen Betriebsart resultiert mit Stopp der Zeit des laufenden Gerätes.

II Betriebsart CSP-Dual – Stand des Hauptzählers (nicht löschbarer Zähler)

Stellung des Schalters SERVICE auf Position 1-ON 2-OFF
Auf LCD erscheint: "HAUPTZAEHLER EUR"
Die rote Diode D2 auf der Steuerplatine leuchtet.

Das ist der Servicemodus, in dem die Möglichkeit besteht, den Stand des Hauptzählers (nicht löschbar) des Gerätes abzulesen. In der ersten Reihe erscheint der Stand des Hauptzählers in EUR oder PLN (Wechsel der Währung - siehe nächste Kapitel).

LCD: "HAUPTZAEHLER EUR“

Mit dem Drücken Schalter NEXT (schwarz, länger) gelangen wir zu der nächsten Information, die auf der Anzeige steht – Stand des Hauptzählers in Minuten und Stunden.

LCD: "HAUPTZAEHLER[hm]"

Es besteht keine Möglichkeit den Hauptzähler des Gerätes zu löschen.

III Betriebsart CSP-Dual – Stand des Tageszählers (löschbar)

Stellung des Schalters SERVICE auf Position 1-OFF 2-ON
Auf LCD erscheint: "TAGESZAEHLER EUR"
Die grüne Diode D3 auf der Steuerplatine blinkt.

copyright © 2013 :: **www.cspayments.pl ::**

Das ist der Servicemodus, in dem die Möglichkeit besteht, den Stand des Zählers (löschbar) des Gerätes abzulesen und zu löschen. In der ersten Reihe erscheint der Stand des Zählers in EUR.

LCD: "TAGESZAEHLER EUR"

Mit dem Drücken Schalter NEXT (schwarz, länger) gelangen wir zu der nächsten Information, die auf der Anzeige steht – Stand des löschbaren Zählers in Minuten und Stunden.

LCD: "TAGESZAEHLER[hm]“

Weitere Betätigung des Schalters NEXT ruft die Löschfunktion des Zählers auf.

LCD: "ZAEHLER-RESET?"

Das Löschen erfolgt durch Drücken und Halten den Schalter ENTER (rot, kürzer) 3 Sekunden lang. Man kann das Löschen des Zählers überspringen, indem man auf den Schalter NEXT drückt. nach dem Löschen von dem löschbaren Zähler (oder nach dem Überspringen – NEXT) wird die nächste Funktion initiiert – Test des Münzwerfers.

LCD: "MUENZPRUEFER TEST"

Betriebsart, in der man die Richtigkeit der Funktion des Münzeinwerfers prüft. Das Einwerfen der Münzen in dieser Betriebsart erhört nicht den Stand der beiden Zähler des Gerätes. Der Wert der Münze wird auf dem LCD-Display gezeigt.
Im Servicemodus kann man die Funktion „Münzwerfer-Test” im beliebigen Moment aufrufen, ohne den löschbaren Zähler löschen zu müssen. Wir betätigen in dieser Betriebsart lediglich den Taster NEXT, bis die Funktion „Münzenwerfer-Test” erscheint. Der Aufruf der Funktion während des Betriebs des angeschlossenen Gerätes verursacht nicht seine Abschaltung, stoppt aber zugleich den Countdown der Restzeit.

LCD: "EMPFAENGER-TEST"

Service-Betriebsart, in der wir zugleich zwei Ausgänge von unserem Gerät anschließen oder trennen können (Stromversorgung an die Empfänger angeschlossen). Voreingestellt „Angeschaltet“ ändern wir mit der Taste ENTER auf „Ausgeschaltet“, falls wir die Stromversorgung abschalten wollen. Nach dem Verlassen des Servicemenüs und Übergang zu I Betriebsart (Taster SERVIS in der Position 1-OFF 2-OFF) – WÄHLE DAS GERÄT – wird die vorherige Betriebsart zurückgerufen. Im Falle von Herunterzählen wird er erneut gestartet. Der Anschluss an den beiden Ausgängen wird mit dem Leuchten der gelben Dioden an den Relais signalisiert. PK2 für Empfänger 1 und PK2 für Empfänger 2.

IV Betriebsart CSP-Dual – Programmierung des Gerätes

Stellung des Schalters SERVICE auf Position 1-ON 2-ON
Auf LCD erscheint: "ZEITEINSTELLUNG"

Die rote Diode D3 auf der Steuerplatine blinkt.

Das ist die Service-Betriebsart, in der der Operateur die Konfiguration des Systems des Treibers durchführt. Alle, in diesem Kapitel beschriebene Einstellungen, können wir von dem PC durchführen. Mehr darüber in dem nächsten Kapitel.

! Das Gerät benötigt zur Änderung der Einstellungen kein externes Steuerelement.

Im Menü des Gerätes bewegen wir uns mit zwei Taster NEXT und ENTER. Wenn wir tiefer in die Funktion gehen, um einen Parameter zu ändern, oder zurück zum vorherigen Menü zu kommen (und speichern zugleich die Einstellungen), benutzen wir Taster ENTER (rot, kürzer). Wenn wir die Funktion oder den Wert wechseln, benutzen wir den Taster NEXT (Schwarz-länger).
Auf der höheren Ebene des Hauptmenüs sind folgende Funktionen zugänglich, die auf dem LCD-Display erscheinen:

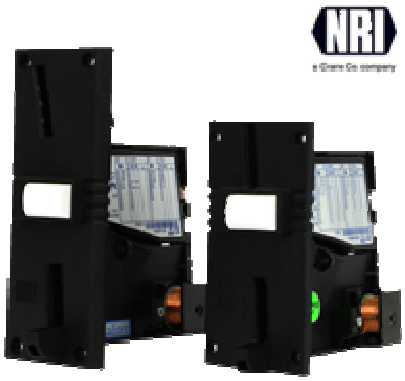
[ZEITEINSTELLUNG] [WAEHRUNG] [BERICHTE SPEICH?] [FUNKTIONSWAHL] [EMPFAENGER-ZAHL] [BETRIEBSKONTROLLE] [KUNDENEINSTELLUNGEN]

LCD: "ZEITEINSTELLUNG"

Mit dieser Funktion stellen wir die Uhr unseres Gerätes auf. Vor dem Versand wird die Uhr mit der örtlichen Zeit synchronisiert und so benötigt sie keine Änderungen. Diese Funktion ist zwei Mal im Jahr von Bedeutung, bei der Umstellung von Sommer- auf Winterzeit und umgekehrt. Ohne Umstellung wird das Gerät normal funktionieren, nur in Berichten werden die Zeitangaben um eine Stunde verfälscht.

Um die Uhreinstellung zu ändern, drücke auf Taster ENTER (in die Funktion eindringend). Der Cursor (Unterstrich) in der „Zehner“ Jahr fängt an zu blinken. Jeder erneunte Druck auf ENTER verschiebt den Unterstrich auf die nächste Zahl des Datums, der Taster NEXT ermöglicht die Wahl des Wertes. Analog für Stunden und Minuten. Der Druck auf NEXT bei den blinkenden Sekunden bewirkt das Löschen und erneutes Zählen von null. Das erneute Drücken auf ENTER bewirkt das Verlassen dieser Ebene und Rückkehr zum Hauptmenü. Auf dem LCD-Display: "RTC Einstellungen".

LCD: "WAEHRUNG"



Die weitere Funktion (Taster NEXT) ist die Wahl der Währung. Zur Wahl haben wir zwei Währungen: PLN (polnischer Zloty) und EUR (Euro). Um die voreingestellte Währung PLN zu ändern drücke auf ENTER (Zeiger blinkt), dann NEXT und wiederum ENTER zum Bestätigen und zur Rückkehr zum Hauptmenü. Zum Setzen des Gerätes in Betrieb mit der neu eingestellten Währung Euro müssen auch die Schalter an dem Münzeinwurf NRI G13, so wie in der Tabelle unten, eingestellt werden. Die Schalter befinden sich an der Seite des Münzeinwurfes in Form von zwei Blocks mit Mikroschaltern.

Einstellung der Schalter G13 für Münzen von 0,1 bis 2 Euro

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
ON	ON	ON	ON	ON	ON	ON	ON		
								OFF	OFF

0,1 Euro 0,2 Euro 0,5 Euro 1 Euro 2 Euro

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
ON	ON	ON							
			OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF

Zurücksetzen zu PLN wie in Schema unten.

Einstellung der Schalter G13 für Münzen von 10 gr bis 5 zł

10 gr 20 gr 50 gr 1 zł 2 zł

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
ON	ON	ON							
			OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF

5 zł

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
	ON	ON	ON	ON	ON	ON	ON		
OFF								OFF	OFF

LCD: "BERICHTE SPEICH?"

Diese Funktion ermöglicht das Speichern und die Verwahrung von Berichten im Treiber-Modul CSP-Dual und späteren Ausdruck mit Hilfe eines Programms und PC (Optional). Falls wir uns für das Speichern von Berichten entscheiden [JA], dann dürfen wir nicht vergessen, sie regelmäßig einzulesen. Das Gerät kann ca. 8000 Ereignisse speichern und verwahren. Unter dem Begriff Ereignis versteht man die Entnahme von dem Münzeinwurf einer Münze. Nach dem Einfüllen des Speichers des Gerätes und nach der Beendigung der Dienstleistung, erfolgt der Stopp .Auf dem Display erscheint die Meldung „Stopp, lies die Berichte ein“. Es erfolgt kein Start des Gerätes, bis die Berichte in den Computer eingelesen werden. Das Einlesen der Berichte sowie die Entnahme der Münzen sollen wir mit solcher Häufigkeit durchführen, die das Einfüllen mit 8000 Ereignissen unmöglich macht. Bei sehr intensiver Nutzung des Gerätes (was wir jedem Kunden wünschen) raten wir die Berichte nicht seltener als einmal im Monat einzulesen. Dasselbe gilt für die Entleerung des Münzenbehälters. In dem nächsten Kapitel beschreiben wir die Funktion der Berichte, ihr Einlesen und Speichern.

Falls wir die Funktion Berichte speichern nicht wählen [NEIN], werden die Berichte nicht aufbewahrt und ihr Ablesen ist dann überflüssig. Der Speicher wird sich nicht einfüllen und das Gerät wird in der Zukunft nicht stoppen.

LCD: "FUNKTIONSWAHL"

Zur Wahl haben wir eine Funktion des Gerätes CSP-Dual.
"MUENZZEITZAEHLER" – ein Gerät zur Erhebung von Gebühren für die Zeit, in der die Netzspannung 230 VAC am Ausgang zugänglich gemacht wird. An den Ausgang kann man ein oder zwei gesteuerte Geräte (Empfänger) anschließen.

LCD: "EMPFAENGER-ZAHL"

Mit Hilfe von dieser Funktion definieren wir die Menge der gesteuerten Geräte (Empfänger).

"1" –das Gerät CSP-Master erforderlich.
"2" – voreingestellter Wert entspricht dem Gerät CSP-Dual – zwei Empfänger.
! Achtung – es ist für das richtige Funktionieren des Gerätes wichtig, die Einstellungen in diesem Zustand zu lassen.
"8" – das Gerät CSP-Slave erforderlich.
"16" – zwei Geräte CSP-Slave erforderlich.

LCD: "BETRIEBSKONTROLLE"

Die Funktion dient der Zusammenarbeit zwischen dem Treiber und dem Relais. Sie signalisiert den Betriebszustand des Gerätes.

Die Funktion ist bei der Version CSP-Dual unzugänglich. Die eingestellten Parameter sind nicht von Bedeutung, man kann sie einfach so lassen, wie sie sind.

LCD: "KUNDENEINSTELLUNGEN"

Die Funktion, mit der die Werte definiert werden:

"PREIS", "STARTVERZOEGERUN", "RABATT-STUFE", "KONTROLLE ".
Darunter die Beschreibung.

LCD: "GERAET 1"

Die Funktion der Wahl des Gerätes, für das wir die Preisliste definieren. Wir können mit dem Definieren der Einstellungen für Gerät 1 anfangen (Taster ENTER) oder zum Gerät 2 übergehen (Taster NEXT).

LCD: "PREIS"

Zur Verfügung haben wir bis zu acht Preislisten, in denen wir zwei Parameter definieren: Zeit und Preis. Wir können bei einer einzelnen Preisliste bleiben. Dann hat die Erhebung von Gebühren

einen linearen Charakter. Falls wir uns dafür entscheiden, die weiteren Schwellen der Preislisten zu definieren, bauen wir dann eine progressive Preisliste. Mehr dazu in den nächsten Schritten.

Mit dem Taster ENTER wählen wir das Menü [PREIS].

Aufruf des Parameters [Zeit 1 Dienstleistungen U1] – wir definieren die erste Zeit für das Gerät Nr 1.
Der Taster ENTER (der Cursor blinkt) – wir definieren die erste Zeit, in der das Gerät arbeiten wird. Der Taster ENTER bestätigt den Wert im Feld des Cursors und versetzt uns weiter. Der Taster NEXT erhört den Wert im Feld des Cursors. Das Zeitformat sieht folgendermaβen aus:

00h00m00s – voreingestellt blinkt der Kursor im Feld der „Zehner" Stunde. Erneutes Drücken auf ENTER verschiebt ihn nach rechts zum Feld der „Einer" Stunden und weiter über die Minuten in Richtung des kleinsten Wertes d.h. der „Einer" Sekunden.
Der Einstellbereich befindet sich im Bereich von 1s bis 99h59m59s mit der Genauigkeit von 1s. Der Druck auf ENTER im Feld der „Einer" (der letzte von rechts) bestätigt die Einstellung und der Zeiger verschwindet.

Jetzt können wir mit dem Taster NEXT zum zweiten Parameter übergehen [Preis 1 Dienstleistungen U1]. Mit dem Taster ENTER beginnen wir die Bearbeitung des Preises der ersten Schwelle der Preisliste. Der Zeiger blinkt im ersten Feld „Zehner" Preis. Der Taster ENTER bestätigt den Wert im Feld des Cursors und versetzt uns weiter. Der Taster NEXT erhöht den Wert im Feld des blinkenden Cursors. Das Format des Preises sieht so aus:

00,0 EUR (oder PLN) voreingestellt blinkt der Zeiger im Feld der „Zehner" Währung. Die weiteren Betätigungn des Tasters ENTER verschieben uns nach rechts zum Feld der „Einer" Währung und weiter bis zum niedrigsten Wert, d.h. der „Zehner" Währung. Der Einstellbereich befindet sich im Rahmen von 0,1 bis 99,9 Währung, mit der Genauigkeit von 0,1.

Definierte [Preis 1 Dienstleistungen U1] bildet zugleich den Mindestbetrag für den Start des Gerätes. Nach dem Einwurf der Münze mit niedrigerem Wert als [Preis 1 Dienstleistungen U1], informiert das Gerät über die Annahme des Kredits und wartet mit dem Start der Dienstleistung, bis durch das Einwerfen von weiteren Münzen der Mindestbetrag erreicht wird.

Mit dem Taster ENTER wird bestätigt, mit dem Taster NEXT wird der nächste Parameter [Zeit 2 Dienstleistungen U1] aufgerufen. Wenn der Parameter [Zeit 2 Dienstlleistungen U1] nicht eingestellt bleibt (voreingestellter Wert "0"),dann hat unsere Preisliste einen linearen Wert. Das bedeutet, dass die von dem Gerät abgezählte Zeit proportional zu dem Wert der eingeworfenen Münze ist.

Wenn wir aber [Zeit 2 Dienstleistungen U1] definieren, dann hat unsere Preisliste den progressiven Charakter, d.h. wir können einige Preisschwellen definieren, nach dem Schema der Proportionen. Das System schlägt den Wert der Parameter [Zeit 2 Dienstleistungen U1] und [Prei 2 Dienstleistungen U1] vor, die nicht kleiner als die Vorherigen sein werden.

Wir können bis zu acht Zeit- und Preisschwellen definieren. Jede Nächste definieren wir analog zu den vorherigen.

Beispiel: [Zeit 1 Dienstleistungen U1] = 01h0m0s [Preis1 Dienstleistungen U1] = 02,0 EUR;
[Zeit 2 Dienstleistungen U1] = 02h0m0s [Preis 2 Dienstleistungen U1] = 03,0 EUR;
[Zeit 3 Dienstleistungen U1] = 05h0m0s [Preis 1 Dienstleistungen U1] = 06,0 EUR;

Eingeworfen wurde 2x2EUR in kurzer Zeitabstand (mehr über diesen Zeitabstand bei "Rabatt-stufe")

Das Gerät stellte die Zeit der Dienstleistung von 2h40m0s zur Verfügung, was der gewählten Schwelle entspricht
[Preis 2] 3 EUR = 2h0m0s => { 1 EUR / 40 Min. } => 4 EUR = 2h40m0s

Wenn wir den Wert 0h0m0s lassen, undefiniert [Zeit X Dienstleistungen U1], dann versetzt uns das Drücken auf den Taster NEXT zu der höheren Ebene des Menüs [PREIS]. Wir drücken erneut auf NEXT und gehen zum nächsten Parameter.

LCD: "STARTVERZOEGERUN U1"

Der Taster ENTER – der Cursor blinkt. Wir stellen den Parameter, indem wir mehrmals den Taster NEXT betätigen. Zur Wahl stehen folgende Werte: 0s; 5s; 10s; 15s; 20s; 25s; 30s; 35s; 40s; 45s; 50s; 55s; 60s; 75s; 90s; 105s; 120s; 135s; 150s; 165s; 180s; 195s; 210s; 225s; 240s; 255s.

Das ist die Zeit, die von dem Einwerfen des für den Start des Gerätes erforderlichen Mindestbetrages bis zum Start der Dienstleistung abläuft. Dieser Parameter ist nützlich z.B. bei der Bedienung der Duschen. Der Benutzer wirft die Münze ein, dann nach dem Ablauf der definierten Zeit, die die Vorbereitung auf das Duschen ermöglicht, wird diese Dienstleitung gestartet. Die getroffene Wahl bestätigen wir mit dem Taster ENTER.
Nach dem Einwerfen der Münze, deren Wert dem Preis der Dienstleistung entspricht, wird die definierte Zeit heruntergezählt, was auf der LED-Anzeige dargestellt wird.

LCD: "RABATT-STUFE"

Der Taster ENTER – der Cursor blinkt, wir treffen die Wahl unter:
E; 1min; 2min; 3min; 5min; 10min, S.

Das ist die Zeit, vor deren Ablauf wir den Wert unseres Kredites vergrößern können (wietere Münze/-n einwerfen) und damit seinen Wert bis zu der nächsten Preisschwelle vergrößern (die progressive Preisliste). Zu dem vorherigen Beispiel: Wenn zwischen dem Einwerfen von der ersten Münze 2EUR und der zweiten die längere als die definierte Zeit des "Rabatt-stufe" verlaufen würde, würde dann die zweite Münze die Zeit der Dienstleistung um den Wert der ersten Schwelle verlängern, also um 1h0m0s. Der Parameter erfüllt auch die Funktion der Sicherung, dass es unter dem für den Start des Gerätes erforderlichen Mindestbetrag nicht eingeworfen wird, um den Kredit nach dem Verlauf der Zeit dieses Parameters zu vergrößern. Dieser Parameter verhindert aber nicht die Möglichkeit, eine weitere Münze einzuwerfen, sondern die Art der Vergrößerung des Kredits nach der definierten Preisliste.

E – bedeutet zeitlich unbegrenzte Möglichkeit eine weitere Münze einzuwerfen, bevor die Dienstleistung abgeschlossen wird (logische Nutzung lediglich bei der linearen Preisliste, bei einzeln definierten Preis- und Zeitschwelle).

S – bedeutet, dass keine weitere Münze angenommen werden kann, nachdem das Gerät die Münze (Münzen) angenommen hat, die dem definierten Wert des Starts der Dienstleistung entspricht. Diese Funktion ist bei der Bezahlung für die Zeit nützlich, die wir bis zur Beendigung der Dienstleistung nicht verlängern möchten.

LCD: "KONTROLLE"

Der Taster ENTER – der Cursor blinkt, wir wählen [JA/NEIN].

NEIN – Funktion nicht aktiv – die Wahl NEIN soll bleiben - die Funktion ist nich zugänglich für CSP-Dual.

LCD: "GERAET 1"

Auf der Anzeige erscheint erneut [Gerät 1] – in diesem Moment haben wir das Definieren von allen Einstellungen des Gerätes Nr 1 abgeschlossen. Wir können beginnen, Einstellungen für das Gerät Nr 2 zu definieren. Wir drücken auf den Taster NEXT und gelangen zum Menü. Druck auf Taster Enter öffnet das Menü mit den Einstellungen des Gerätes Nr 2.
Wir handeln analog, wie bei Einstellungen des Gerätes Nr 1.

Das Speichern von eingestellten Parametern erfolgt bei dem Übergang mit dem Taster NEXT zur Ebene des Hauptmenüs [ZEITEINSTELLUNG] [WAEHRUNG] [BERICHTE SPEICH?] [FUNKTIONSWAHL] [EMPFAENGER-ZAHL] [BETRIEBSKONTROLLE] [KUNDENEINSTELLUNGEN].

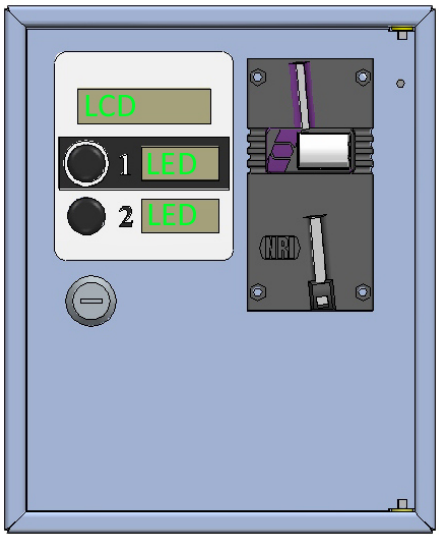
Wir können im beliebigen Moment die Programmierung abschließen, indem wir den blauen Schalter SERVIS in die Position 1-OFF 2-OFF stellen und zur Funktion Betrieb des Gerätes gehen.

LCD: "GERAET AUSWAEHLEN"

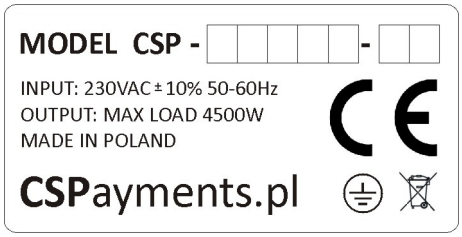
Wähle eins von zwei Geräten auf den groβen Taster mit seiner Nummer drückend.
"GERAET Nr 2 GEWAEHLT" Gerät bereit Münze einwerfen"

Auf der LED-Anzeige erscheint die Ziffer 0, das Gerät wartet auf das Einwerfen der Münze. Das Gerät startet nach dem Einwerfen der Münze, die dem Mindestbetrag des Starts entspricht. Auf der Anzeige wird die Zeit heruntergezählt. Die Zeitangabe kann Stunden, Minuten oder Sekunden darstellen. Der blinkende Punkt zeigt den Zeitablauf in Sekunden.
Falls die Preisliste für das Gerät nicht definiert ist (die Zeit der Dienstleistung beträgt (00h00m00s), erscheint auf der LCD-Anzeige nach dem Druck auf den Taster der Wahl des Gerätes, Meldung, "Gerät auβer Betrieb!" und auf der LCD-Anzeige des Gerätes Meldung "OFF".

Das erneunte Drücken des Tasters Wahl des Gerätes, während das Gerät im Gang ist und die Zeit auf der LED-Anzeige heruntergezählt wird, vergröβert den eingeworfenen Wert und verlängert die Betriebszeit gemäβ der Preisliste. Die Möglichkeit und Art der Vergrüβerung des Kredits wurde bei der Funktion RABATT-STUFE beschrieben. Auf dem LCD-Display erscheint die Meldung " Geraet besetzt Zeit kaufen?".
Das Einwerfen der weiteren Münze verlängert die Dauer der Dienstleistung.



6. Kennzeichnung des Gerätes, Aufkleber

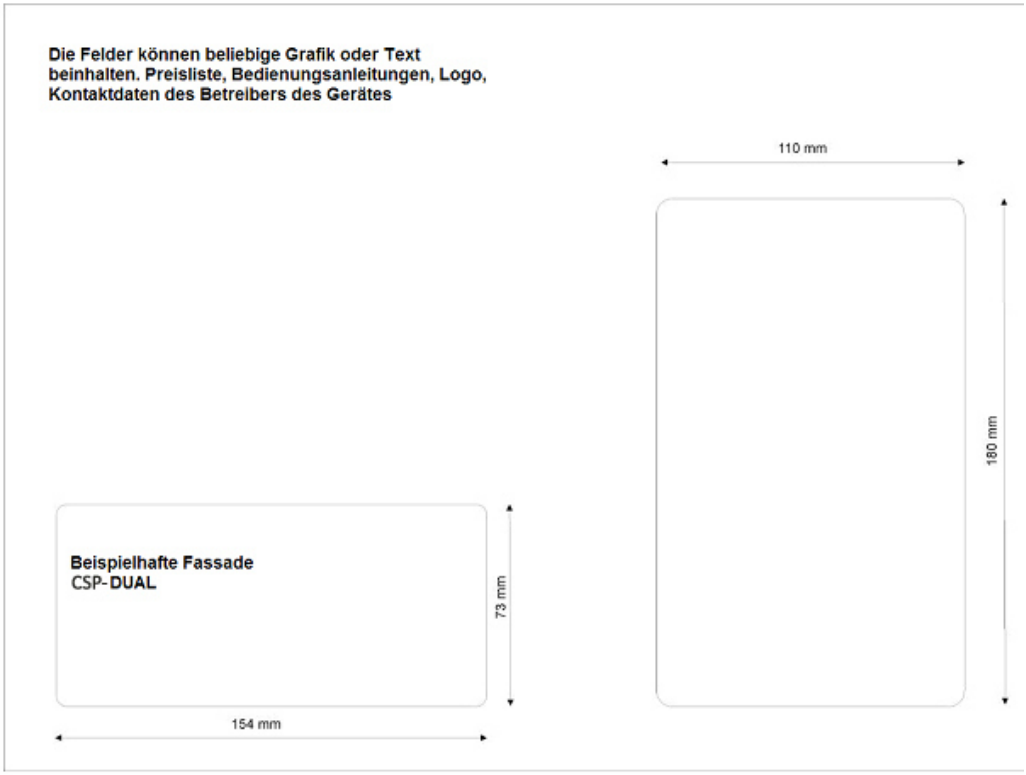


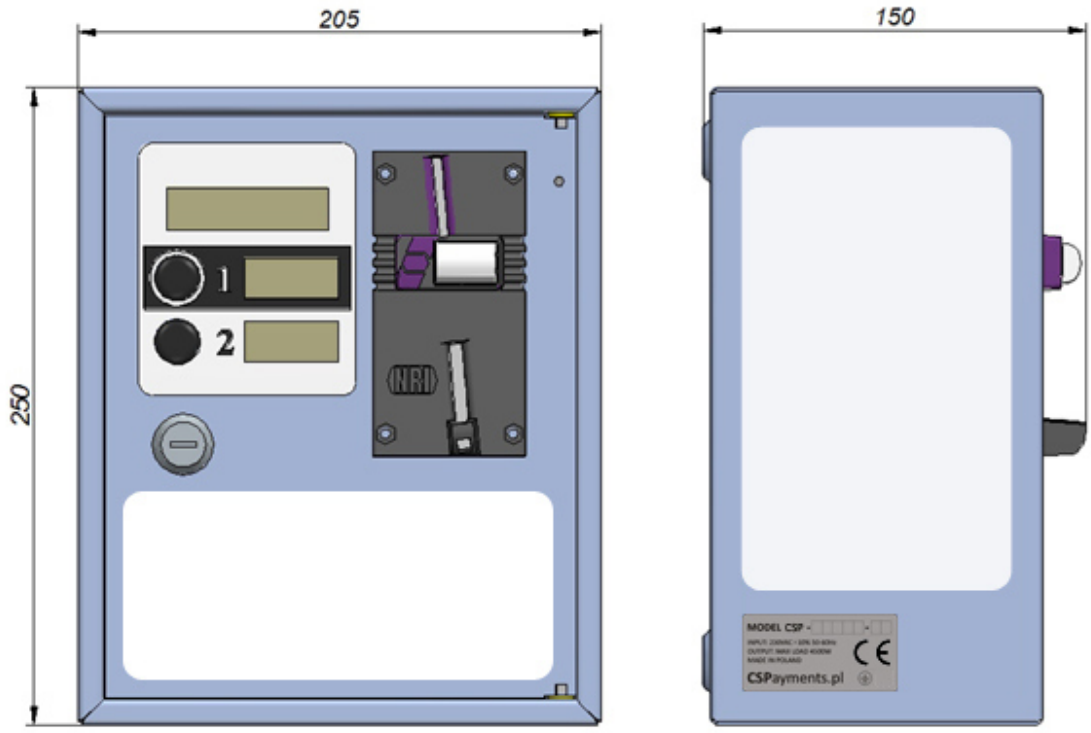
Auf der linken Seite des Gehäuses, unten, in der linken Ecke, befindet sich das Typenschild des Produkts. Er informiert über Basisparameter und Leistungsdaten. Dort befindet sich auch die einmalige Gerätnummer CSP-XXXXX-RR, wo XXXXX – einmalige Gerätnummer,
RR – die letzten Ziffern des Baujahres.

Drin im Gehäuse, an der hinteren Wand, wird der Aufkleber angebracht, der vor gefährlicher Spannung warnt. Achte darauf, dass alle Stromleitungen sorgfältig und genau angeschlossen werden L (linear, Phase) – Farbe Braun, Schwarz oder rot
N (neutral) - blau, PE (Schutz) – Farbe gelb-grün.
Das Zeichen der Schutzerdung PE – befindet sich drinnen im Gehäuse, an der Stelle, wo das Gehäuse mit der Tür mit einer gelb-grünen Schutzleitung verbunden ist.

Auf Bestellung kann der Hersteller die Aufkleber mit der Preisliste und der Bedienungsanleitung anfertigen. Zugänglich ist auch eine Schablone, die man als eine Coreldatei (Corel Draw 9.0 cdr)

herunterladen kann, die das Anfertigen von Aufklebern erleichtern kann. Die Adresse: http://www.cspayments.pl/downloads/CSP-Dual_labels.cdr





7. Service, Wartung, Garantie

Service

Alle erforderliche Informationen zu unserem Produkt finden Sie auf der Webseite:

www.cspayments.pl

Bei eventuellen Defekten, Bemerkungen und Suggestionen wenden Sie sich an Ihren Händler oder direkt an den Hersteller

ELECOND
Turowo 27, 78-400 Szczecinek
tel. 094 374 94 88 :: fax. 094 374 94 87 :: biuro@elecond.com.pl ::

Wartung und Wirkung auf die Umwett

Das Gerät benötigt während des Betriebes keine Wartung. Mann sollte jedoch die entsprechende Raumverhältnisse beachten, in den Räumen, in denen das Gerät betrieben wird.

Betriebstemperatur des Gerätes 5°C - 50°C – Installation ausschließlich in Innenräumen.
Relative Betriebsfeuchtigkeit unter 90% - entsprechende Lüftung des Raumes gewährleisten.
Das Gerät selbst erhöht nicht die Umgebungstemperatur.

Das Gerät ist mit den Bestimmungen der Richtlinien konform:
Für Niedrigstrom (*Low Voltage Directive*) 2006/95/WE
Elektromagnetische Kompatibilität (*EMC Electro Magnetic Compatibility)* 2004/108/WE.

Der Kontakt des Gerätes mit der Feuchtigkeit ist zu vermeiden – es ist nicht zu empfehlen das Gerät mit dem Wasser oder mit chemischen Reinigungsmitteln zu waschen. Die können die Farbschicht, die Aufkleber und die Stirnseite der Anzeige beschädigen. Während der Öffnung des Gehäuses des Gerätes ist Vorsicht geboten. Die an der hinteren Seite fixierte Versorgungsplatine steht unter gefährlicher Spannung 230VAC. Es ist zu achten, ob alle Anschlussleitungen richtig angezogen sind und ob die Leitung PE (gelb-grün), die das Gehäuse rechts oben in der Ecke mit der Tür verbindet, nicht gerissen, gelockert und festgeschraubt ist?

Die Münzen sollen vor dem Füllen des Münzbehälters rausgenommen werden (Volumen 1,1 L), was der Summe von ca. 2000 EUR entspricht (MIX - verschiedene Münzenwerte). Eine gute Gewohnheit ist den löschbaren Zähler bei der Münzentnahme zu löschen " TAGESZAEHLER EUR".

copyright © 2013 :: **www.cspayments.pl ::**

Garantie und Reklamation

Der Hersteller, die Firma ELECOND, leistet die Garantie auf Nutzung des Münzautomaten CSP-Master (Dual) für 24 Monate von Datum der Rechnungsstellung.

ELECOND

Turowo 27, 78-400 Szczecinek

tel. 094 374 94 88 :: fax. 094 374 94 87 :: biuro@elecond.com.pl ::

Nach der Überprüfung der Richtigkeit der Reklamation wird das Gerät repariert oder gegen ein neues getauscht und innerhalb 7 Werktage dem Kunden geschickt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Reparatur oder den Tausch des Gerätes innerhalb der Garantiefrist zu verweigern, wenn die Vermutung besteht, dass das Gerät nicht gemäβ der vorliegenden Bedienungsanleitung benutzt wurde.

Der Münzautomat CSP-Dual wurde in Polen hergestellt.

copyright © 2013 :: **www.cspayments.pl ::**

Konformitätserklärung WE

(EC Declaration of Conformity)

02/2013/CE

Firma *(Firm)*
EleCOND
Marcin Gurtatowski
Turowo 27 78-400 Szczecinek

ich erkläre eigenverantwortlich, dass das Produkt:
(hereby declare on our own responsibility, that the product:)

Typ des Produkts: *(product type:)*	Münzautomat *(Automatic Time Switch)*
Modell : *(model type:)*	CSP-Dual

mit den Bestimmungen folgender Richtlinien konform ist:
(is in conformity with the following directives:)

Für Niedrigstrom *(Low Voltage Directive)*
2006/95/WE
Elektromagnetische Kompatibilität *(EMC ElectroMagnetic Compatibility)*
2004/108/WE

Das Jahr der Kennzeichnung des Produkts mit dem Symbol CE : 13
(Implementation year of the EC regulation)

Die vorliegende Erklärung ist die Grundlage für die Kennzeichnung des Produkts mit CE Zeichen
(This declaration is the basis for the CE marking of the product)

Firmenbesitzer Marcin Gurtatowski

Unterschrift der berechtigten Person
(Signature of authorized person)

Szczecinek, 2013.03.01

copyright © 2013 :: **www.cspayments.pl** ::